

Oona Horx-Strathern Home Report 2019

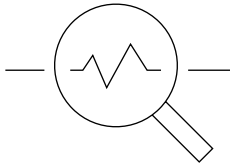
Im Home Report 2019 – der ersten Ausgabe des nun regelmäßig erscheinenden Reports – wirft die Wohn-Expertin Oona Horx-Strathern einen kritischen Blick darauf, wie wir leben wollen versus wie andere Menschen wollen, dass wir leben. Sie betrachtet die wichtigsten Veränderungen, die unsere Anforderungen an den Raum, der uns umgibt, beeinflussen werden. Sie untersucht, wie Nudges, also kleine Schubser, bei der Planung und dem Bau von Häusern und Städten große Veränderungen in der Lebensqualität bewirken können.

HOME-TRENDS

In den Trendkapiteln beschreibt die Autorin die wichtigsten Wohn- und Design-trends, die aktuell und in naher Zukunft eine wichtige Rolle spielen. Der vertiefende Blick in die Baubranche widmet sich der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum mit höchster Lebensqualität. Inzwischen ist längst klar: Einfach nur Wohnungen für die Massen zu errichten, ohne auf den Einfluss von Design, Qualität und die Auswirkungen von Architektur auf das Wohlbefinden der Bewohner zu achten, macht diese Orte nicht selten zu sozialen Brennpunkten. Wie man trotzdem kostengünstig und schnell anspruchsvolle und lebenswerte Wohnräume schaffen kann, zeigt das Kapitel mit dem Schwerpunkt Bauen.

THEMENSCHWERPUNKTE

Der Themenschwerpunkt dieses Reports beschäftigt sich mit der Frage, wie wir künftig wohnen werden: sowohl ländlich als auch urban, zwar immer mobil und doch zuhause, sowohl enthusiastisch aufgrund der digitalen, scheinbar unendlichen Möglichkeiten als auch auf der Suche nach Rückzug und Ruhe von einer hypervernetzten, hochkomplexen Welt. Eine entscheidende Schlussfolgerung: Smart-Home-Systeme sind nicht aufgrund ihrer Technologie smart, sondern weil sie auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnittene Lösungen bieten. Zudem wirft Oona Horx-Strathern einen Blick auf inspirierende Architekten, Planer und Designer, deren innovative Ideen und zukunftsorientiertes Denken zu einem besseren Zuhause der Zukunft führen werden.



Home-Trends

SCANDI SECRET

Von den glücklichsten Nationen der Welt lernen

Hygge und Lagom sind mehr als ein Lebensgefühl. Das Geheimnis der nordischen Lebensart wird künftig auch verstärkt durch die Gestaltung von Räumen und Orten zu lüften versucht.

CRAFTWORK

Der ästhetische Gegenpol zum Digitalen

In der digitalisierten Welt gewinnt die sensorische Erfahrung wieder an Bedeutung. Natürliche Materialien erleben ein Comeback als Ausdruck einer Rückbesinnung auf das analog-reale Leben.

BRANDED ARCHITECTURE

Call me by my name

Architektur ist mehr als gebaute Realität. Die Sprache, welche Worte man wählt, wenn man über Gebäude und Siedlungen spricht, hat einen immensen Einfluss auf die Vorstellungen, wie man dort lebt.

INSIDE-OUT DESIGN

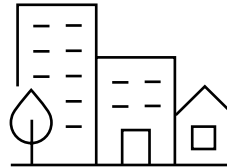
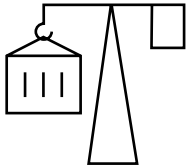
Outdoor ist das neue Indoor

Das Leben spielt sich immer mehr draußen im Freien und im öffentlichen Raum ab. Es wird gekocht, gegrillt, gepicknickt – oder man trifft sich auf einen Plausch im Park oder Gemeinschaftsgarten. Das führt zu einem Boom von Outdoor-Möbiliar mit ganz neuen Ansprüchen.

HOME STAGING

Das private Heim wird zur Bühne

Es fällt oft nicht leicht, sich eine leere Wohnung möbliert vorzustellen. Home Staging schafft Abhilfe mit einer geschmackvollen Einrichtung auf Zeit. Damit wird eine Immobilie nicht nur attraktiver, sondern auch wertvoller für den Verkauf.



Branchenschwerpunkt Bauen

Die Frage nach mehr Wohnraum prägt die aktuelle Situation in der Baubranche. Welche Strategien gibt es, um der Wohnungsnot entgegenzuwirken? Wie kann in urbanen Zentren bezahlbarer Wohnraum geschaffen werden?

SOCIAL HOUSING

Bezahlbares Wohnen neu definiert

Das Kapitel definiert zeigt kreative Lösungen, wie sozialer Wohnungsbau attraktiv und nachhaltig gestaltet werden kann.

PRECRAFTED BUILDINGS

Vorgestaltete statt vorgefertigte Häuser

Hier wird die Aufwertung von einstigen Fertigbautechniken beschrieben. Ein individuelles, passgenaues Design steht im Mittelpunkt.

NEUROARCHITEKTUR

Ein Ansatz zum „kognitiven Bauen“

Das Kapitel gibt Einblick in wissenschaftliche Erkenntnisse, welchen Einfluss die gebaute Umgebung auf die Stimmungen und das Wohlbefinden der Menschen hat.

Themenschwerpunkt Wohnen

Der Wunsch nach einem glücklichen und erfüllten Leben treibt den Menschen an. Doch was für den einen erstrebenswert ist, mag für den anderen keine Rolle spielen. Wo wir leben, verliert an Bedeutung, wichtiger wird hingegen, wie wir leben. Das Zuhause hat sich längst von einem einzigen physischen Ort gelöst. Zuhause findet immer mehr statt – nämlich in Situationen, in denen wir uns wohlfühlen.

TEMPORARY LIVING

Das Zuhause der „Anywheres“.

Immer unterwegs, frei von Raum und Zeit. Für den Lebensstil der digitalen Nomaden ist das Zuhause überall, wie dieses Kapitel zeigt.

PROGRESSIVE PROVINZ

Wie wir sowohl urban als auch ländlich leben werden

Allen Unkenrufen zum Trotz können Dörfer und der ländliche Raum durchaus ein attraktiver Wohnort sein. Warum, macht das Kapitel – deutlich.

DIGITAL VIAGRA & SMART HOME

Warum wir uns ein achtsames Zuhause wünschen

Das Kapitel führt vor Augen, dass es nicht auf die neuesten Technologien ankommt, sondern auf sinnvolle technologische Lösungen für unser Zuhause.